



BULLETIN

News zum Projekt Insel Museum Rheinau

DEZEMBER 2019

AUSGABE 06

 **INSEL
MUSEUM
RHEINAU**

Verein Insel Museum Rheinau:
Wir arbeiten am Museum auf der
Klosterinsel Rheinau.

Präsident:

Dr. Daniel Grob, Rheinau
praesident@museumrheinau.ch

Vorstand:

- **Werner Senn**, Finanzen und
Mitgliederadministration
insel@museumrheinau.ch
- **Lorenz Schreiber**, lic iur.
Aktuariat
- **Markus Späth**, lic phil I.
Kommunikation
- **Margrit Sutter**
Protokollführung

Museumskonzept durch:



www.imraum.ch

Die konzeptionelle Arbeit wurde
unterstützt durch:



**Kanton Zürich
Lotteriefonds**



Liebe Mitglieder und Freunde

Willkommen zum sechsten „Bulletin“!
Hier einige Streiflichter in die aktuelle Entwicklung.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.



Gut Ding will Weile haben...

Nachdem wir am Ende des Jahres 2017 das von der Firma imRaum erstellte Museumskonzept Vertretern der kantonalen Ämter vorstellen durften, kam es unter Federführung des kantonalen Immobilienamtes und dem von diesem mandatierten externen Museumsfachmann Stefan Aschwanden im August bis Oktober 2018 zu **vier Workshops** (Themen: Projektvarianten und Angebote / Betriebskosten und Marketing / Trägerschaft, Leistungsvereinbarungen, Patronat, Fundraising / Gebäudeanforderungen und Schnittstellen).

Die entwickelten beiden Projektvarianten (die sich primär darin unterschieden, ob der Dachstock der Trakte 5 und 6 genutzt wird) wurden im Verlaufe dieses Jahres mit dem ehemaligen und jetzigen Baudirektor und dem Finanzdirektor des Kantons Zürich besprochen. Das von uns entwickelte Museumskonzept inkl. Informations- und Besucherzentrum für die Insel fand inhaltlich einhellige Zustimmung und Lob. Knackpunkt ist bis heute die Finanzierung des zukünftigen Museumsbetriebs: Wir gehen von jährlichen Betriebskosten von 570'000.- aus, davon 390'000.- Personal- und 180'000.- Sachaufwand: Ein Betrag, der absolut im Rahmen vergleichbarer Museen liegt. Museen können aber kaum je kostendeckend geführt werden - es braucht deshalb zwingend eine öffentliche Basis-Finanzierung.

Die Zusage des Kantons zur Übernahme von rund 60% dieser Betriebskosten ist dann die Basis der Projektweiterführung: Dies heisst Lotteriefonds-Gesuch betreffend der Investitionen, Fundraising, Bauplanung, Planung musealer Aktivitäten (Sammlungskonzept, Personalkonzept, Betriebskonzept) uam.

Wie geht es nun konkret weiter?

Da ein Museumsbetrieb in den historischen Räumen des Klosters Rheinau ohne einen stabilen öffentlichen Teil der Betriebsfinanzierung nicht denkbar ist, gibt es aktuell eigentlich nur drei Varianten:

- a) Das bestehende, mit Geldern aus dem Lotteriefonds entwickelte Museumskonzept wird umgesetzt, der Kanton stellt den Anteil an den Betriebskosten sicher.
- b) Der Kanton reduziert den von uns vorgesehenen Anteil an den Betriebskosten: Dies würde dann eine tiefgreifende Modifikation des Konzeptes beinhalten bis hin zu
- c) Abbruch der Übung: Es wäre dann das vierte gescheiterte Projekt für ein Museum in Rheinau in den letzten 50 Jahren.

Ich hoffe, ich kann Ihnen an der nächsten Vereinsversammlung (siehe unten) Näheres und Positives dazu berichten.

Es ist mir sehr wohl bewusst, dass wir seit nun bald 6 Jahren der einzige Museumsverein ohne Museum sind und dass diese Mühle ziemlich langsam mahlt: Alle unsere fast 200 Mitglieder leben vom „Prinzip Hoffnung“.
Ich bitte Sie noch um etwas Geduld und danke Ihnen, wenn Sie uns auch weiterhin die Treue halten!



Nächste Vereinsversammlung (Bitte vormerken): Freitag, 12. Juni 2020, ab 18.30 Uhr, Mühlesaal, Klosterinsel Rheinau

Wir beginnen dieses Mal etwas früher als sonst. Nach Vereinsversammlung und Referat/Diskussion wird Sie dafür das Team des Restaurants Klostersgarten ab 20 Uhr mit einem Apéro riche verwöhnen. Wenn das Wetter dann noch passt, werden Sie einen schönen Abend in schönster Umgebung auf der Klosterinsel verbringen!

Mitglieder erhalten die Einladung und die entsprechenden Unterlagen Mitte Mai.
Zur Vereinsversammlung, zum Vortrag und Apéro riche sind natürlich auch Nicht-Mitglieder herzlich eingeladen.



Destinationsmarke Insel Rheinau. Erstellung eines Betriebskonzepts für ein Besucher- Informationszentrum sowie eines Umsetzungskonzepts für eine Destinationsmarke

Unter diesem Titel haben die 5 Masterstudierenden der zhaw in Winterthur ihre Projektarbeit im Sommer dieses Jahres abgegeben. Die Arbeit wurde ausserordentlich gut bewertet; wir konnten sie auch den kantonalen Instanzen übergeben; die Arbeit stellt einen wichtigen Baustein dar für die Entwicklung des Besucher- und Informationszentrums. Zudem brachte sie die jetzigen Nutzer der Insel in einem Workshop näher zusammen.

Herzlichen Dank an die StudentInnen Simon Strehler, Jan Olbrecht, Luca D'Ambrosio, Raffael Aebersold, Arblinda Sadrijaj und an deren Betreuer des Instituts für Marketing Management, Rolf Rellstab.



Stefan V. Keller-Fonds in Rheinau

Unser leider allzu früh verstorbenes ehemaliges Vorstandsmitglied und langjähriger Förderer der Museumsidee in Rheinau Stefan V. Keller hat testamentarisch sein gesamtes Vermögen der Gemeinde Rheinau vermacht. Es handelt sich um einen kleinen 7-stelligen Betrag.

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember haben die stimmberechtigten Rheinauerinnen und Rheinauer der Errichtung des Stefan V. Keller-Fonds zugestimmt: Zweck dieses Fonds ist **«das Bewahren und Pflegen des kulturellen und historischen Erbes des Städtchens Rheinau»**.

Dieser Zweck soll durch verschiedene Beiträge erreicht werden, unter anderem durch «Beiträge an öffentlichen Einrichtungen, Museen, Ausstellungsräume, Institutionen auf dem Gebiet der Gemeinde Rheinau, welche denselben Zweck verfolgen». Die Beiträge sind so auszurichten, dass die Fondsmittel mindestens 30 Jahre ausreichen. Wenn der Beitrag die Finanzkompetenz des Gemeinderates übersteigt (aktuell für budgetierte einmalige Ausgaben CHF 75'000 und für budgetierte wiederkehrende Ausgaben CHF 8'000) entscheidet die Gemeindeversammlung.



News von unseren Partnern

Rheinauer Konzerte

Das nächste Programmheft für die Rheinauer Konzerte im Beethoven-Jahr 2020 ist bereits im Druck. 16 verschiedene Konzerte sind geplant. Gute Aussichten auf einen musikalischen Sommer!

www.rheinauerkonzerte.ch

www.sommerserenaden.ch



Ich wünsche Ihnen nun eine schöne Weihnachtszeit und dann einen guten Start ins neue Jahr 2020! Hoffen wir, dass wir dann in diesem Jahr durchstarten können.

Freundliche Grüsse

Daniel Grob
Präsident Verein Insel Museum Rheinau